

Ressort: Finanzen

Siemens-Chef Löscher fordert von China Einhaltung der WTO-Regeln

Berlin, 15.11.2012, 14:47 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Asien-Pazifik-Ausschusses der deutschen Wirtschaft, Siemens-Chef Peter Löscher, hat die neue chinesische Führung aufgefordert, sich künftig an die Richtlinien der Welthandelsorganisation WTO zu halten. China sei seit 2001 WTO-Mitglied und habe dadurch sein Einverständnis zu den weltweiten Spielregeln des Handels gegeben, sagte Löscher der Online-Ausgabe der "Bild-Zeitung".

"Beim Patentschutz, der Vergabe von öffentlichen Aufträgen und dem Rohstoffhandel sehen wir noch Verbesserungspotenzial." Erwartungen, die neue Führung könne Europa in der Euro-Krise helfen, dämpfte der Siemens-Chef. "Bei der Lösung der Euro-Schuldenkrise können wir nicht nach China schauen. Wir müssen unsere Hausaufgaben schon selbst machen", sagte Löscher. China helfe Europa und besonders Deutschland aber ohnehin, da die Wirtschaft hier vom chinesischen Wachstum profitiere.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-2389/siemens-chef-loescher-fordert-von-china-einhaltung-der-wto-regeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com